

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 19:35 Uhr

Sitzung-Nr: 11/gr/008/2016
 WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT

über die am 13.01.2016 im ehemaligen Schulhaus, Hauptstraße 36, 76857 Völkersweiler stattgefundene 8. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Völkersweiler

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 21.12.2015 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 16.12.2015 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Gerhard Hammer	
----------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Georg Geenen	
--------------	--

Beigeordnete und Ratsmitglied

Dr. Maria Sattel	
------------------	--

Ratsmitglieder

Andreas Braun	
---------------	--

Michael Götz	
--------------	--

Andreas Hammer	
----------------	--

Rigobert Mandery	
------------------	--

Rainer Müller	
---------------	--

Richard Scherthan	
-------------------	--

Walter Wegmann	
----------------	--

Verwaltung

Hans-Peter Spies	
------------------	--

Schriftführer

Sabine Sarter	
---------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Claudia Jung	entschuldigt
--------------	--------------

Franz Kempf	entschuldigt
-------------	--------------

Josef Rothe	unentschuldigt
-------------	----------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Anfragen
- 3 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner erschienen

2 Anfragen

Aus den Reihen der Ratsmitglieder kamen die Anfragen

- Über Höhe und Verwendungszweck der Spende von Georg Geenen
- Geschwindigkeitsmessung am Dorfeingang
- Straßenschäden im Bereich „Wingert 5“

3 Informationen

Unter Informationen stellte Frau Bianca Schard das Modellprojekt Gemeindegewest^{plus}, welches vom Land Rheinland-Pfalz unterstützt wird, vor. Es ist ein Angebot für ältere Menschen im Landkreis Südliche Weinstraße.

Die meisten Menschen möchten auch im Alter gerne so lange wie möglich in ihrem Haus oder ihrer vertrauten Wohnung leben. Diesen Wunsch will das Land mit dem Projekt unterstützen.

In sechs Landkreisen und drei kreisfreien Städten beraten Fachkräfte hochbetagte Menschen, die noch nicht pflegebedürftig sind, aber vielleicht hier und dort merken, dass sie nicht mehr alles problemlos alleine meistern können. Die Beratung durch die Fachkräfte im Modellprojekt ist kostenfrei und erfolgt auf Wunsch zu Hause.

Zudem informierte der Vorsitzende seine Ratsmitglieder über die Landtagswahl am 13.März 2016.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin